

**6. bis 8. November: Jugendleiterseminar des BDZ e.V. in Neuwied-Engers**

Es sind Präsentationen, Gruppenarbeiten und Netzwerkrunden geplant, in denen das Konzept "außermusikalische Jugendarbeit" kennengelernt werden kann. Weitere Themen sind u.a. Selbstmanagement, Rhetorik, Fördermöglichkeiten, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit. Neben Möglichkeiten zum Erfahrungsaustausch und vielen Spielen kommt die Musik auch nicht zu kurz. Von daher: Instrument mitbringen!

Das Seminar kostet KEINE GEBÜHR! Weitere Informationen, sowie Anmeldeformulare: [www.bdz-online.de/bjb](http://www.bdz-online.de/bjb) und [www.facebook.com/BJBBDZ](http://www.facebook.com/BJBBDZ)

Lehrgangsort: Landesmusikakademie Rheinland-Pfalz in Neuwied-Engers.

**15. November: Anmeldeschluß zur Teilnahme am Wettbewerb "Jugend musiziert".** Duo- und Ensemble-Wertung sind wieder an der Reihe. Informationen: [www.jugend-musiziert.org](http://www.jugend-musiziert.org)

**29. November: Internationaler Kinder- und Jugendwettbewerb, Geleen (NL)**  
Der Wettbewerb ist ausgeschrieben für Kinder und Jugendliche, geboren ab 1999 und später. Die künstlerische Leitung des Wettbewerbs liegt bei em. Prof. Marga Wilden-Hüsgen. Schirmherrin ist die bekannte Limburgische Künstlerin Marieke Russel.

Es verspricht ein spannender Tag zu werden! Damit sich alle Jugendlichen auch musikalisch begegnen und kennenlernen, findet nach den Vorspielen - während die Jury berät - für alle Teilnehmer ein Ensemble-Workshop mit Marlo Strauß und Michiel Wiesenekker statt. Außerdem gibt es vor Ort einen Noten- und Instrumentenausstellung der Musikalienhandlung Karperien/Doll aus Steinfurt.

Info/Kontakt:

Bei so einem tollen Programm lohnt es sich mitzumachen! Dazu ist die Veranstaltung auch eine hervorragende Vorbereitung zur Teilnahme am Wettbewerb "Jugend musiziert 2016". Die Ausschreibung und detaillierte Informationen (wie z.B. Wertungskategorien, Spielzeit, Jury) findet Ihr auf: [www.img-meetings.com](http://www.img-meetings.com)

Für Fragen ist Leoniek Hermans die Kontaktperson: [leoniek.hermans@hotmail.nl](mailto:leoniek.hermans@hotmail.nl)

Ort: Artamuse das Zentrum für Musik-, Tanz- und Kulturunterricht, Herenhof 8, 6162 EB Geleen (Niederlande)

**IMPRESSUM:**

SUBITO, MITTEILUNGSBLATT DES J-BDZ-NRW E.V. ERSCHEINT ALLE 2 MONATE.  
REDAKTION: J-BDZ-NRW, LENA KÖLMEL, ESLEM ZORLU & CHANTAL GIEHL  
E-MAIL: [CHANTAL.GIEHL@GMX.DE](mailto:CHANTAL.GIEHL@GMX.DE)  
DER SUBITO-REDAKTIONSSCHLUSS IST DER 20. DES ERSCHEINUNGSVORMONATS.

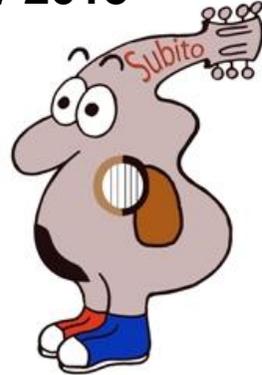
Gefördert vom Ministerium für Familie,  
Kinder, Jugend, Kultur und Sport



DAS SUBITO STEHT AUCH ALS DOWNLOAD UNTER [WWW.BDZ-NRW.DE](http://WWW.BDZ-NRW.DE) UND [WWW.JBDZ-NRW.DE](http://WWW.JBDZ-NRW.DE) ZUR VERFÜGUNG.

# Subito - November / Dezember / 2015

Eine Ausgabe der Jugend im Bund Deutscher Zupfmusiker (BDZ)  
Landesverband NRW e.V.



Liebe jugendliche Zupfer,

wir hoffen ihr hattet einen guten Schulstart. Jetzt geht es wieder weiter mit dem Instrumentalunterricht und vielen tollen Workshops. Aktuelle Termine sind wie immer auf der letzten Seite zu finden.

In dieser Ausgabe haben wir natürlich auch einen Bericht, diesmal über das 8. Zeltlager des J-BDZ in Dinslaken.

*Viel Spaß beim Lesen!*

Hallo ihr Lieben,

Der J-BDZ hat ein neues Redaktions-Team für das Subito!

Wir treten nun in die großen Fußstapfen von Marijke Wiesenekker und freuen uns, euch mit tollen Berichten unsere Erfahrungen auf den Musikseminaren mitteilen zu können.



Wir sind Lena Kölmel aus Solingen, Eslem Zorlu aus Bochum und Chantal Giehl, ebenfalls aus Bochum und spielen Mandoline. Wir hoffen, dass euch unsere Beiträge gefallen.

Desweiteren sind wir für Anregungen und Ideen offen, meldet euch einfach bei uns (siehe Impressum).

Wir wünschen euch viel Spaß beim Lesen und wenige Vorzeichenfehler beim Musizieren ;-)

## 8. Zeltlager des J-BDZ NRW in Dinslaken

Auch dieses Jahr haben wir wieder ein schönes Wochenende in Dinslaken verbracht, mit viel Musik, Spaß und leider auch einer Menge Regen. Unter der Leitung von Marijke und Michiel Wiesenekker haben wir viel musiziert.

Besonders das Zusammenspiel von akustischen, halb akustischen und elektrisch verstärkten Instrumenten hat mir persönlich gut gefallen. Wir haben viele Jamsessions gehabt, neue Akkorde gelernt und in vielen verschiedenen Kombinationen miteinander gespielt.



„Das Zupfhighlight des Jahres, yeehaw!“ (Martin aus Duisburg)



Durch die verschiedenen Altersgruppen waren wir eine richtig bunte Mischung, doch das hat keinen gestört. Die jüngeren E-Gitaristen haben gerockt wie die Großen!



„Es hat so viel Spaß gemacht, deswegen komm ich nächstes Jahr wieder.“  
(Shannon aus Gladbeck)

Zwischen den Proben und dem Mittagessen haben wir gemeinsam mit den Betreuern die Zelte aufgebaut. Trotz Regen haben alle Zelte dicht gehalten!

„Das Zelten hat echt Spaß gemacht, nur die Spinnen waren doof.“ (Aaliyah aus Gladbeck).

Abends haben wir lecker gegrillt und uns die Würstchen schmecken lassen. Danach gab es eine weitere gemeinsame Probe. In den Proben haben wir improvisiert aber auch die mitgebrachten Stücke von Adrian Karperien, Marijke und Michiel geübt.



„Die gemeinsamen Jamsessions haben viel Spaß gemacht.“ (Valentin aus Wuppertal).

Anschließend haben wir eine Nachtwanderung durch Dinslaken gemacht. Man konnte im Wald kaum die Hand vor den Augen sehen... Wieder angekommen, wurde direkt auf den Instrumenten weiter musiziert. Am späten Abend wurde noch eine Runde 'Werwölfe' gespielt, dabei hatten alle viel Spaß.

Ziemlich müde vom vielen Spielen sind wir dann in unsere Zelte gekrochen und haben uns in die Schlafsäcke gekuschelt. Doch schon nach ein paar Stunden wurde man wieder von Gitarren- und Mandolinenklingen geweckt. Nach dem Frühstück ging es auch direkt weiter mit gemeinsamen Proben in den verschiedensten Kombinationen (Mandoline, Gitarre, Bass, Banjo, Querflöte usw.).

Am Sonntagnachmittag kamen dann die Eltern zum Abschlusskonzert. Dort haben wir die neuen Stücke vorgestellt, teilweise mit spektakulären Improvisationseinlagen... Auch das Stück „Cheerleader“ von Omi haben wir dank der Bearbeitung von Adrian Karperien vorspielen können.



„Am Zeltlager hat mir das gemeinsame Spielen gefallen. Im Zelt zu schlafen war auch cool.“ (Hanno aus Düsseldorf).

„Trotz des Regens war es wie jedes Jahr echt Klasse!“  
(Johannes aus Remscheid).

Ich habe dieses Jahr zum ersten Mal an dem Zeltlager vom J-BDZ teilgenommen und war total begeistert! Es hat so viel Spaß gemacht neue Leute kennen zu lernen und viele verschiedene Musikstile zu spielen. Ich freue mich schon auf das nächste Zeltlager und hoffe dass ihr auch alle wieder mit dabei seid!

Eure Chantal